



Hallo Ihr Lieben,

mein Name ist Miriam Gatawis, ich bin 18 Jahre alt und mache gerade mein Abitur am Pestalozzi-Gymnasium in Herne. Ab September werde ich für ein Jahr mit dem Freiwilligendienst der VEM (Vereinte Evangelische Mission) nach Lushoto an der Ostküste Tansanias (Ostafrika) ziehen.

Dort werde ich in dem „Irente Children’s Home“ arbeiten, einem Waisenhaus der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Tansania. Es liegt in einer ländlichen Gegend in den Usambara-Bergen. Im Heim werden Säuglinge und Kleinkinder betreut, die ihre Eltern verloren haben oder deren Eltern sich nicht um sie kümmern können. In meinen Aufgabenbereich fallen die Pflege und Betreuung der Kinder und die Assistenz des Personals.

Möglich macht mir dies die VEM, die mich und 19 weitere Jugendliche als Freiwillige nach Asien (China, Indonesien und Sri Lanka) und Afrika (Kamerun, Namibia, Ruanda, Tansania, Ghana, Togo und Südafrika) entsendet. Außerdem gibt es im Rahmen des Freiwilligenprogramms auch den Süd-Nord-Austausch (z.B. von Südafrika nach Deutschland) und den Süd-Süd-Austausch (z.B. von Namibia nach Indonesien).

Die VEM ist eine internationale Gemeinschaft von 35 Kirchen unterschiedlicher Traditionen in Afrika, Asien und Deutschland. Schwerpunkte bilden der Austausch von Personal und finanzielle Hilfe für Diakonie, HIV/Aids, Arbeit für die Rechte von Frauen und Kindern, interkulturelle Begegnungen und Projektförderung. Unser Ziel als Freiwillige der VEM ist es, von den anderen Kulturen zu lernen und dieses Wissen und unsere Erfahrungen später weiterzugeben.

Die Kosten des Programms trägt die VEM. Das Bundesministerium für internationale Zusammenarbeit und Entwicklung erstattet über das Weltwärts-Programm einen Teil der Kosten, der Rest muss refinanziert werden.

In den letzten drei Jahrzehnten hat sich der Aufbau eines Unterstützerkreises bewährt, der in der Regel aus mindestens 10 Personen, Gruppen oder Kreisen besteht.

Sowohl monatliche Spenden von möglichst mindestens 10 Euro als auch eine einmalige Unterstützung wären eine große Hilfe.

Im Unterschied zu anderen Organisationen kommt das Geld weder mir persönlich noch meiner Einsatzstelle zugute. Es wird vielmehr das Freiwilligenprogramm als Ganzes gefördert, sodass ein bis zwei Freiwillige mehr entsendet werden können. Zudem können so auch die bereits erwähnten Süd-Nord- und Süd-Süd-Austausche mitfinanziert werden.

Wichtig an diesem Unterstützerkreis ist aber nicht nur der finanzielle Aspekt, sondern auch der Austausch. Jeder Unterstützer bekommt daher regelmäßig über den gesamten Zeitraum Rundbriefe per Mail von mir, die von meinem Leben in Tansania berichten und Afrika aus einem anderen Blickwinkel zeigen. Außerdem kann man so die weltweite Arbeit der VEM aus erster Hand kennenlernen und teilhaben an einem kulturellen und religiösen Austausch.

Im Falle der finanziellen Unterstützung dieser Arbeit bitte ich um Rückmeldung, damit ich für die VEM eine entsprechende Spenderliste anlegen kann. Sowohl über Spenden als auch über persönlichen Kontakt und Gebete gerade auch während meines Auslandsaufenthaltes würde ich mich sehr freuen. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Liebe Grüße

Miriam

Kontakt:

Name: Miriam Gatawis E-Mail: miriam.gatawis@gmx.de

Handy: +49 157 89383078

Die Spende kann per Dauerauftrag oder in beliebiger Stückelung an folgendes Konto überwiesen werden (Spendenbescheinigungen werden ausgestellt):

KD-Bank eG

IBAN: DE45 3506 0190 0009 0909 08

SWIFT/BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: „Freiwilligenprogramm, Miriam Gatawis, 2018/19“